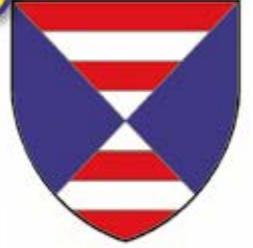


Weistracher Gemeinde-News



An einen Haushalt. Zugestellt durch Post.

Amtliche Mitteilung der Gemeinde Weistrach

www.weistrach.gv.at

Ausgabe 2 / 2023 | Juni / Juli 2023

DIE GEMEINDE INFORMIERT



Geschätzte Weistracherinnen und Weistracher! Liebe Jugend!

Die Zeit vergeht wie im Flug, kaum hat das Jahr angefangen befinden wir uns schon fast wieder in den Ferien. Nurmehr ein paar Wochen und ein weiteres Schuljahr ist zu Ende. Ich darf allen Kindergartenkindern, Schülern und Studenten zu Ihren Lernerfolgen gratulieren und wünsche allen Jugendlichen für den Start in die Berufswelt viel Kraft und alles Gute. Gleichzeitig möchte ich die Gelegenheit nutzen und mich bei allen Pädagoginnen und Betreuerinnen unserer Bildungseinrichtungen herzlich für ihren Einsatz zum Wohle unserer Kinder bedanken.

Wir bieten auch dieses Jahr wieder ein Ferienprogramm für Kinder von 5 bis 14 Jahren an. Angefangen von Spiel & Spaß am Beckenrand über Modellfliegen und Mountainbiken ist für jeden etwas dabei. Dieses Jahr haben sich insgesamt 13 Vereine, sowie private Personen gefunden und ein buntes Programm zusammengestellt. Damit sich seitens der Eltern Beruf und Ferien im Hinblick der Kinder besser vereinbaren lassen, bieten wir eine familienfreundliche Betreuung im Kindergarten und der Volksschule an.

Der Sommer zeigt sich im Moment von seiner besten Seite, ob für alle Urlaubenden oder die Voraussetzungen für eine gedeihliche Ernte in der Landwirtschaft. Den Betrieben bzw. den Lehrlingen, Arbeitern und Angestellten in unserer Gesellschaft wünsche ich viel Kraft für die Zukunft. Wir wünschen einen schönen und erholsamen Urlaub.

Ihr Bürgermeister

Erwin Pittersberger

Gemeinderatssitzung vom 12.06.2023

Projekt	€ netto	€ brutto
Erweiterung Kindergarten: Beleuchtungsaustausch Bestand	6.450,77	7.740,92
PV Anlage Katastrophenhilfsdienst Halle FF Weistrach	14.820,47	17.784,56
PV Anlage Musikheim	16.634,67	19.961,60
Edelstahlplaketten mit Graveur für Urnengräber - Urnenwiese	625,00	750,00
Gemeinde 21	9.091,67	10.910,00
Erstellung Webportal für „Zuzüglermappe“	3.514,50	4.217,40
GPS-Geräte 4G für Winterdienst	1.617,00	1.940,40

Kanal / Wasserabgabenordnung

Ortskanal und Ortswasserleitung sind für eine Gemeinde wichtige Einrichtungen. Die Gemeinde ist gesetzlich dazu verpflichtet, die Baulichkeiten immer entsprechend zu warten und auf den neuesten Stand zu bringen. Nachdem das Kanal und Wasserleitungsnetz teilweise in die Jahre gekommen ist, sind dringende Reparaturen an Pumpwerken und Leitungen entstanden. Des Weiteren hat der Abwasserverband Oberes Urmtal die Entsorgungskosten für die Kanalfrachten erhöht. Jede Gemeinde ist gesetzlich dazu verpflichtet in der Kanal und Wasserabgabenordnung ausgeglichen zu bilanzieren. Die letzten Erhöhungen bei den Kanalgebühren fanden 2012 und bei den Wassergebühren 2017 statt.. Für weitere Informationen stehen Ihnen die Mitarbeiter/innen gerne zur Verfügung.

Bürgerenergiegemeinschaft Region Amstetten

Der Vorsitzende berichtet über die Bürgerenergiegemeinschaft Region Amstetten eGen. Die Bürgerenergiegemeinschaft Region Amstetten eGen bietet die Möglichkeit, Strom in der Region gemeinsam zu nutzen und dezentrale Energiesysteme auszubauen

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat beschließt den Beitritt zur Bürgerenergiegemeinschaft Region Amstetten eGen, wie folgt:
Die Gemeinde Weistrach tritt der Genossenschaft „Bürgerenergiegemeinschaft Region Amstetten eGen“ bei, um die Energiewende voranzutreiben und regionale Wertschöpfung zu steigern. Die Bürgerenergiegemeinschaft Region Amstetten eGen bietet die Möglichkeit, Strom in der Region gemeinsam zu nutzen und dezentrale Energiesysteme auszubauen. Durch den Beitritt zur Bürgerenergiegemeinschaft Region Amstetten eGen kann die Gemeinde Weistrach proaktiv an der Energiewende teilnehmen und wirtschaftliche Anreize genießen.
Die Gemeinde Weistrach nimmt mit Anlagen lt. beigelegter Aufstellung an der Bürgerenergiegemeinschaft Region Amstetten eGen, teil. Die Teilnahme umfasst sowohl strombeziehende als auch stromeinspeisende Anlagen/Zählpunkte. Der Beitritt erfolgt zu den Tarifkonditionen lt. Tarifblatt. Wobei der Genossenschaftsanteil einmalig 50 EUR je Zählpunkt beträgt und der Stromtarif jährlich von der Bürgerenergiegemeinschaft Region Amstetten eGen festgelegt wird. Die Bürgerenergiegemeinschaft Region Amstetten eGen ist gemeinnützig.“

Erweiterung Kindergarten „Änderung der Darlehenssumme

In der GR-Sitzung am 09.12.2022 (TOP 7) wurde für die Kindergarten Erweiterung ein Darlehen bei der Raiffeisenbank – Niederösterreich Wien in der Höhe von € 2.200.000,00 beschlossen. Da die anerkannten Kosten vom NÖ Schul- und Kindergartenfonds damals noch nicht bekannt waren und bis dato eine Summe von € 1.425.400,00 als anerkannte Kosten festgelegt wurden, muss die Darlehenssumme neu beschlossen werden.

Beschluss: Änderung der Darlehenshöhe für die Erweiterung des Kindergartens von € 2.200.000,00 auf € 1.425.400,00, der Antrag wurde angenommen.

Änderung der Satzung des Gemeinde Dienstleistungsverbandes Region Amstetten für Umweltschutz und Abgaben (=Ergänzung um Breitbandaufgaben)

- 1) Der Gemeinde Dienstleistungsverband Region Amstetten für Umweltschutz und Abgaben wird ein neues Aufgabenfeld betreuen. Die Gemeinden können diese Aufgaben durch Änderung der Satzung an den GDA übertragen.
- 2) Der Gemeinde Dienstleistungsverband Region Amstetten für Umweltschutz und Abgaben wird für Ihre Gemeinde die Aufgaben zur Errichtung und den Betrieb von Breitbandinfrastruktur durch die Planung, Ausschreibung, Vergabe, Bauabwicklung sowie aller jener Leistungen, die für die Errichtung der Breitbandinfrastruktur erforderlich sind inkl. Förderabwicklung, die Organisation des aktiven und passiven Netzbetriebes, die Finanzierung der Errichtung, übernehmen.

Die Gemeinde Weistrach stimmt der Satzungsänderung im Dienstleistungsverband Region Amstetten für Umweltschutz und Abgaben zu. Weitere Informationen können im Protokoll der Gemeinderatssitzung nachgelesen werden.

Ein Projekt der Caritas

carla

Seitenstetten

erste Wahl aus zweiter Hand

Jede*r kann im carla einkaufen!

Bei uns finden Sie gut erhaltene Kleidung für Kinder und Erwachsene, Bücher, Spiele oder Haushaltswaren zu günstigen Preisen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten für Verkauf und Abgabe:
Mi von 9.00 bis 12.00 Uhr,
Do von 15.00 bis 18.00 Uhr,
Fr 15.00 bis 18.00 Uhr
jeden ersten Sa im Monat von 9.00-12.00 Uhr

carla Seitenstetten
Amstettner Straße 1a
3353 Seitenstetten
carla-seitenstetten@caritas-stpoelten.at
M 0676 83 844 241

Helfen statt entsorgen!
Wir freuen uns über Ihre Sachspenden zu den angegebenen Öffnungszeiten.

www.caritas-stpoelten.at/carla




FÜR ALLE INTERESSIERTEN WEISTRACHER*INNEN

ERSTE HILFE

bei Kindern & Säuglingen

8 STUNDEN - ERSTE HILFE - KURS BEI KINDERNOTFÄLLEN

Datum: Freitag, 21. Juli 2023, 14 - 18 Uhr
Samstag, 22. Juli 2023, 8 - 12 Uhr
Ort: Turnsaal der Volksschule Weistrach
Kurskosten: 25€ (gefördert durch die Gemeinde Weistrach)
Referent*in: Lehrbeauftragte*r des Roten Kreuzes St. Peter/Au
Anmeldung: Franziska Reitner 0650/7302427, f.reitner@gmx.at
Achtung: Teilnehmer*innen-Anzahl ist begrenzt

Förderprogramm des Landes NÖ. „Gemeinde 21“

Bereits am 10. März 2023 fand ein Erstgespräch zum Prozess Gemeinde21 mit Vertretern der Gemeinde Weistrach sowie der NÖ.Regional statt. Hier wurde sich auf die weitere Vorgehensweise geeinigt und ein Workshop für Mitte Mai fixiert und geplant.

Am 13. Mai 2023 fand ein erster Workshop im Veranstaltungszentrum Weistrach statt. Hier wurde der Mehrwert der NÖ Landesaktion Gemeinde21 durch eine Regionalberaterin der NÖ.Regional den Anwesenden zugetragen. Zusätzlich wurde über die vergangene Phase der Dorferneuerung sowie über die Stärken und Schwächen der Gemeinde diskutiert. Der Andrang zur Veranstaltung war sehr positiv – neben Gemeindevertretern sowie Vereinsobleuten und –mitgliedern war auch die Pfarre vertreten. Eine nächste Sitzung wurde fixiert und findet am 28. September 2023 im VAZ statt. Hier soll der Ablauf der BürgerInnenbeteiligung besprochen werden sowie der Basis Check durchgeführt werden.

Das Kurzkonzept für die NÖ Gemeinde21 in der Gemeinde Weistrach wurde aufbauend auf diese Sitzungen erstellt und soll nach dem Gemeinderatsbeschluss an das Amt der NÖ Landesregierung – Abteilung Raumordnung und Gesamtverkehrsangelegenheiten abgegeben werden.

Der Einstieg in die aktive Phase der NÖ Gemeinde21 ist mit 1. Jänner 2024 angedacht. Die aktive Phase dauert 4 Jahre (2024 – 2027).

Die Weiterarbeit an Gemeinde21-Leitbild und Maßnahmenplan unter Einbindung der Bevölkerung erfolgt im Jahr 2024.

Die Moderation sowie Prozess- bzw. Projektbegleitung erfolgt durch NÖ.Regional.GmbH.

Beschluss des Gemeinderates::

- das Kurzkonzept in der vorliegenden Fassung,
- das Ansuchen um Aufnahme in die Aktion der NÖ Gemeinde21 mit 1. Jänner 2024 für vier Jahre sowie
- die Prozess- und Projektbegleitung seitens NÖ.Regional für 4 Jahre mit Kosten von 10.910 € pro Jahr. Die Prozessbegleitung und damit die Beratungsleistung der NÖ.Regional.GmbH wird derzeit seitens der NÖ Landesregierung jährlich (ab Aufnahme durch die NÖ Landesgeschäftsstelle) mit einem Gutschein in der Höhe von € 5.300,00 gefördert.

Breitbandausbau in Weistrach

Der Breitbandausbau in Weistrach geht in die nächste Runde. Alle Haushalte, welche im definierten Ausbaubereich der A1 liegen, wurden in den letzten Monaten von einem Mitarbeiter der Firma „Fiber Sales“ im Auftrag der A1 Telekom besucht, um für einen Anschluss an das Glasfasernetz unterschreiben zu können.

Mit A1 als Partner soll bis Ende 2024 das komplette Ortsgebiet, der Bereich Sägewerk Hirsch bis Zauchasteg und die Strecke von Rohrbach bis Fa. Feigl fertig ausgebaut werden.

Die geforderte Anschlussquote von 40% wurde sehr schnell erreicht und mittlerweile deutlich übertroffen.

Aktuell wird an der Trassenplanung für den Ausbau gearbeitet, die Grobplanung ist abgeschlossen, die Feinplanung geht in den Sommermonaten über die Bühne. Wenn es die zeitlichen Ressourcen der Baufirmen zulassen, so sollen die Bauarbeiten im Spätherbst starten.

Haushalte, die aktuell nicht im Ausbaubereich liegen, aber großes Interesse an einem Anschluss

hätten, wurden mittels „Interessensbekundung“ bei der Telekom gemeldet, dabei ist die Chance, um noch ins Ausbaubereich aufgenommen zu werden eher gering, letzte Gespräche darüber laufen aber aktuell noch.

Folgende Adressen liegen im Ausbaubereich:

Dorf, Gierersiedlung, Goldberg 1-5, Haassiedlung, Hartlmühl 54 – 61, 65-66, 69, Holzschachen, Mitterhaus 1-26, Neudorf, Pfarrsiedlung, Pöstling, Rohrbach 1, 2, 5-20, 35-39, 49-85, 99, Schimböcksiedlung, Schwaig 1-15, Sonnenfeld, Voralpenstraße 33, 36-45, 48-49, 53-62, Betriebsgebiet Rohrbach

Sollten Sie Interesse an einem Anschluss haben und noch nicht dafür unterschrieben haben, dann bitte rasch am Gemeindeamt melden!

Das restliche Gemeindegebiet wird im Winter 2023-24 beim nächsten Fördercall wieder eingereicht, nachdem der letzte Antrag im Frühjahr 2022 keinen Zuschlag erhielt.

Aufschließungs-, Ergänzungs- und Standortabgabe

Im Zuge von geplanten Bauvorhaben kommt es in den meisten Fällen auch zur Vorschreibung einer Aufschließungs-, Ergänzungs- oder Standortabgabe.

Die Höhe dieser Abgabe ist von mehreren Faktoren abhängig.

Bitte **informieren** Sie sich unbedingt bereits in der **Planungsphase** für Ihr Bauvorhaben, ob bzw. in welcher Höhe eine derartige Abgabe fällig wird!

Für weitere Informationen bzw. individuelle Anfragen

steht Ihnen die **Mitarbeiterin Ingrid Riener** des Bauamtes der Gemeinde Weistrach telefonisch oder per Email gerne zur Verfügung.

Ingrid Riener, Tel: 07477/42363-15
riener.ingrid@weistrach.gv.at

Bausprechtag

Um Genehmigungsverfahren in Bauangelegenheiten so weit wie möglich zu vereinfachen und rascher abzuwickeln wird im Gemeindeamt ein Bausprechtag abgehalten.

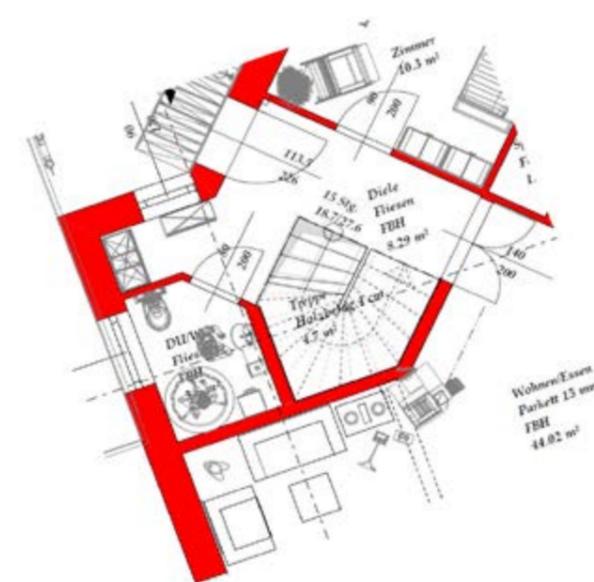
Wir bitten um telefonische Anmeldung zur Terminvergabe. Bauvorhaben, welche beim Bausprechtag begutachtet werden sollen, sind (inkl. aller erforderlichen Einreichunterlagen) 1 Woche vor dem Bausprechtag einzureichen.

Nächster Termin:

12.07.2023

Bausachverständiger

Baumeister Ing. Erwin Hackl wird hier Ihre Fragen betreffend Bauvorhaben beantworten



Rasenmähen und lärmintensive Tätigkeiten

Jeder Gartenbesitzer liebt seinen Garten, möchte ihn auch gepflegt haben und sich am Wochenende und am Abend darin erholen.

Da es in unserer Gemeinde keine Verordnung gibt, wann der Rasen gemäht werden darf, bitten wir alle Gartenbesitzer, im Sinne einer guten Nachbarschaft, auf das Rasenmähen und auf lärmintensive Tätigkeiten, lärmintensive Arbeiten am Wochenende, am späten Abend sowie über die Mittagszeit zu verzichten.



Besondere Vorsicht in den Siedlungsgebieten

In letzter Zeit häufen sich leider wieder Beschwerden über das Missachten der Rechtsregel und zu schnelles Fahren in den Siedlungsgebieten. Wir bitten alle Verkehrsteilnehmer die Verkehrsregeln zu beachten und das Tempo nach den geltenden Geschwindigkeitsbeschränkungen zu richten. Bitte nehmen Sie auch Rücksicht auf Kinder, die gerade im dicht bewohnten Siedlungsgebiet oft mit ihren Fahrrädern, Rollern, etc. unterwegs sind und passen Sie bitte Ihre Fahrtgeschwindigkeiten den örtlichen Gegebenheiten an.



Reisepass

Der Antrag auf Ausstellung eines Reisepasses/Personalausweises kann im Inland – unabhängig vom Wohnsitz – bei jeder Passbehörde gestellt werden.

Passbehörden in unserer Nähe:

BH Amstetten

Preinsbacher Straße 11, 3300 Amstetten
MO - FR 8:00 – 12:00 Uhr und
DI 14:00 -19:00 Uhr
Tel.: 07472/9025-21330
E-Mail: post.bham@noel.gv.at

Außenstelle St. Valentin

Hauptplatz 6, 4300 St. Valentin
DO 8:00 – 12:00 Uhr

Magistrat Waidhofen/Ybbs

Oberer Stadtplatz 28, 3340 Waidhofen/Ybbs
MO – FR 8:00 – 12:00 Uhr; MO, MI und
DO 13:00 – 16:00 Uhr; DI 13:00 – 17:00 Uhr
Tel.: 07442/511
E-Mail: post@waidhofen.at

Magistrat Stadt Steyr

Stadtplatz 27 (Rathaus), 4400 Steyr
MO – FR 8:00 – 12:00 Uhr; MO und DI 13:30 –
16:00 Uhr
Tel.: 07252/5750
E-Mail: office@steyr.gv.at

BH Steyr-Land

Spitalskystraße 10a, 4400 Steyr
MO, MI, DO und FR 7:30 – 12:00 Uhr
DI 7:30 – 17:00 Uhr; MO und DO Nachmittag
nach Vereinbarung
Tel.: 07252/523 61-0
E-Mail: bh-se.post@ooe.gv.at

Erforderliche Unterlagen:

Alter Reisepass vorhanden:

- Alter Reisepass (nicht mehr als fünf Jahre abgelaufen bzw. auf Lichtbild identifizierbar)
- Ein Passbild (Hochformat 35 x 45 mm) nicht älter als sechs Monate nach bestimmten Passbildkriterien (in Farbe)
- Gegebenenfalls zusätzliche Unterlagen

Kein Reisepass, aber ein Personalausweis vorhanden:

- Personalausweis (nicht mehr als fünf Jahre abgelaufen bzw. auf Lichtbild identifizierbar)
- Ein Passbild (Hochformat 35 x 45 mm) nicht älter als sechs Monate nach bestimmten Passbildkriterien (in Farbe)
- Gegebenenfalls zusätzliche Unterlagen

Kein Reisepass, kein Personalausweis, aber ein anderer amtlicher Lichtbildausweis vorhanden:

- Amtlicher Lichtbildausweis
- Geburtsurkunde
- Nachweis der Staatsbürgerschaft
- Ein Passbild (Hochformat 35 x 45 mm) nicht älter als sechs Monate nach bestimmten Passbildkriterien (in Farbe)
- Gegebenenfalls zusätzliche Unterlagen

Kein Reisepass, kein Personalausweis und kein anderer amtlicher Lichtbildausweis vorhanden:

- Eine Identitätszeugin/ein Identitätszeuge (benötigt amtlichen Lichtbildausweis)
- Geburtsurkunde
- Nachweis der Staatsbürgerschaft
- Ein Passbild (Hochformat 35 x 45 mm) nicht älter als sechs Monate nach bestimmten Passbildkriterien (in Farbe)
- Gegebenenfalls zusätzliche Unterlagen

Gegebenenfalls werden in allen vier genannten Fällen folgende zusätzliche Unterlagen benötigt:

- Bei Namensänderung: Heiratsurkunde, Partnerschaftsurkunde und/oder rechtskräftiger Namensänderungsbescheid
- Bei Unklarheiten zur Namensführung, zur Namensschreibweise (beispielsweise ß/ss, Doppelnamen), zum Geburtsort und ähnliches: Geburtsurkunde, Heiratsurkunde, Partnerschaftsurkunde und/oder rechtskräftiger Namensänderungsbescheid, Staatsbürgerschaftsdokumente
- Bei gewünschtem Eintrag eines akademischen Grades oder der Standesbezeichnung Ingenieurin beziehungsweise Ingenieur:
 - o Urkundlicher Nachweis eines akademischen Grades
 - o Verleihungsurkunde



Änderung NÖ Hundehaltegesetz



Seit 01. Juni 2023 gilt die NÖ Hundehalte-Sachkundeverordnung 2023 Seit dem 01. Juni 2023 sind grundsätzlich alle (neu ab diesem Zeitpunkt angeschaffte) Hunde bei der örtlich zuständigen Gemeinde zu melden. Hundehalter bzw. Hundehalterinnen haben ihre Hunde unverzüglich zu melden und müssen verpflichtend folgende

Angaben machen bzw. Nachweise anschließen:

- Name und Hauptwohnsitz
- Rasse, Farbe, Geschlecht und Alter des Hundes
- Name und Hauptwohnsitz jener Person, bzw. Geschäftsadresse jener Einrichtung, von der der Hund erworben wurde
- Nachweise der erforderlichen allgemeinen Sachkunde (ab der Anmeldung binnen 6 Monate der Gemeinde vorzulegen)
- Nachweis einer ausreichenden Haftpflichtversicherung (Mindestversicherungssumme von € 725.000 — pro Hund für Personen- und Sachschäden)

Die allgemeine Sachkunde umfasst:

- Eine einstündige Information durch einen Tierarzt und
- eine zweistündige Information durch eine fachkundige Person.

Hunde die bereits vor dem 1. Juni 2023 von einem Hundehalter gehalten wurden benötigen keinen Sachkundenachweis!

Als fachkundige Personen gelten Trainer/innen der österreichischen Hundesport-Union, Jagdbrauchshundeverbandes, Kynologenverbands oder Personen, die das Gütesiegel „Tierschutzqualifizierte Hundetrainer/in“ führen dürfen.

Über die Teilnahme an den Informationsveranstaltungen zur Erlangung der allgemeinen Sachkunde haben die Tierärztin oder der Tierarzt und die fachkundige Person eine Bestätigung gemäß des **(NÖ Hundepasses)** auszustellen. Bei Hunden mit erhöhtem Gefährdungspotential muss zusätzlich noch eine Beschreibung der Liegenschaft samt ihrer Einfriedungen und des Gebäudes, in der Hund gehalten werden soll, vorgelegt werden.



Beschränkung der Hundehaltung:

- Das Halten von mehr als zwei Hunden mit erhöhtem Gefährdungspotenzial in einem Haushalt ist verboten.
- Das Halten von mehr als fünf Hunden in einem Haushalt ist verboten, (Ausnahmen; Schlittenhunde, Welpen, Hundezucht). Ausgenommen sind Jagdhunde, Therapiehunde, Rettungshunde.

Wichtige Punkte für das Führen von Hunden:

- An öffentlichen Orten im Ortsbereich sind Exkremamente des Hundes unverzüglich zu beseitigen und zu entsorgen.
- Außerdem gilt Maulkorb oder Leinenpflicht.
- Sonderbestimmung: Maulkorb

Maria Taferl und Donauschiffahrt

Das Vorstandsteam erarbeitete aufgrund des mehrfachen Wunsches unserer älteren SeniorInnen, denen ausgedehntere Reisen nicht mehr zumutbar sind, eine auf sie abgestimmte Fahrt.

Termin war der Freitag 09. Juni 2023 Abfahrt war um 08:30 Uhr Weistrach

Fahrtroute:

Weistrach - Amstetten – Ybbs – Persenbeug – Marbach nach Maria Taferl. Heilige Messe in der Wallfahrtskirche und anschl. Mittagessen. Nachmittag Weiterfahrt entlang der Donau durch den Strudengau – Sarmingstein – Grein nach Ardagger zu einer gemütlichen Donauschiffahrt durch den Strudengau mit Kaffee und Plundergebäck an Bord. Nach der Rückkunft in Ardagger ging es mit dem Bus weiter nach Aschbach zum gemütlichen Abschluss im Gh. Zur Post (Zmug).

NÖs Senioren Ortsgruppe Weistrach
Obmann Walter Schoiswohl
Rohrbach 58/1, 3351 Weistrach
Handy Nr. 0664 751 084 54
Mail: weistrach@am.noee-senioren.at



Foto: Theuerkauf Maria und Payrleitner Josef

Dieses Reiseangebot war nur aus jenem Grund möglich indem viele MG der jüngeren Generation der Älteren, sämtliche gewünschte Hilfestellung anbot und sicherstellte.

Das wurde von unseren älteren Mitglieder besonders geschätzt und für den schönen Ausflug auch besonders bedankt.

Muttertagsfahrt

Historische Stadt Krems und Kittenberger Erlebnisgärten
am
Donnerstag dem 11.05.2023

Diesmal führte die Muttertagsfahrt der NÖ's Senioren OG Weistrach, an der 75 Mitglieder teilnahmen, nach Krems/Donau mit Stadtführung durch die Altstadt. Nach dem Mittagessen im Gasthaus Markel in Krems-Gneixendorf ging die Fahrt weiter über Langenlois nach Schiltern. Die Besichtigung der Kittenberger Erlebnisgärten mit über 50 Themengärten und faszinierender Vielfältigkeit war ein weiterer Höhepunkt. Die Heimreise mit gemütlichen Heurigenabschluss im Weingut Fink in Unterwölbling nach Weistrach ließ eine rundum gediegene Muttertagsfahrt ausklingen.



Foto: Josef Stöffelbauer

Ökologie im Mittelpunkt

22 Gemeindemitarbeiter/innen absolvieren derzeit einen Lehrgang „Ökologische Grümpflege“ von Natur im Garten. Wir haben im April begonnen, absolvieren zehn Kurstage und schließen dann mit einer Prüfung ab, sagt Melanie Stiegler aus der Gemeinde Weistrach. Der erlernte Theorieteil wird auch gleich in die Praxis umgesetzt, kürzlich fand ein Projekttag in Weistrach statt, wo es im Besonderen um Stauden und einjährige Pflanzen ging. Vermittelt werden praxisorientiertes gärtnerisches Basiswissen und praktische Fertigkeiten zur umweltfreundlichen Pflege von Grünräumen. Es geht zum Beispiel darum, in der Gemeinde beim Anlegen von Blumenwiesen oder auch beim Baumschnitt möglichst ökologisch vorzugehen, sagt Melanie



Text: Knapp
Photos: Privat

Projekt: Catering für Senioren

Das von der Gemeinde Weistrach gemeinsam mit dem Gasthaus Hader und dem Seniorenbund ins Leben gerufene Projekt „Catering für Senioren“ erfreut sich immer größerer Beliebtheit.

Im Rahmen dieses Projektes können Gemeindeglieder die ihre Mittagsverpflegung nicht mehr selbst kochen können oder wollen – ein 2 oder 3-gängiges Mittagessen ins Haus geliefert bekommen.

- Die Anlieferung erfolgt täglich zwischen 11:30 und 12:30 Uhr (auch Sonn- und Feiertags).
- Am Monatsende erhalten alle Teilnehmer einen Speiseplan für den nächsten Monat mit täglich 2 verschiedenen Menüs. Auf diesem Speiseplan bitte die gewünschten Menüs anzeichnen (man kann auch nur einige Tage im Monat bestellen).
- Den ausgefüllten Speiseplan bei der nächsten Lieferung den Zustellern mitgeben.
- Zusätzliche Bestellungen oder Abbestellungen können am Liefertag **bis 10:00 Uhr telefonisch bei Frau Hader unter 0677 / 62 61 11 848** getätigt werden.
- Am Anfang des Folgemonats erhalten Sie bei einer Zustellung Ihre Monatsrechnung für alle erhaltenen Lieferungen des Vormonats, welche Sie bitte auf das angegebene Konto überweisen.
- **Der Preis für 1 Menü inklusive Hauszustellung beträgt ab 1.7.2023 € 6,50**



Foto:Steinkellner



**Neue Interessenten
bitte mit Gasthaus Hader 07477 / 49 110 oder direkt mit
Frau Hader 0677 / 62 61 11 848
Verbindung aufnehmen**

VOR - Schnupperticket

Die Gemeinde Weistrach bietet für alle ihre Bürgerinnen und Bürger das Schnupperticket an. Damit kann man an einem Tag alle öffentlichen Verkehrsmittel in Niederösterreich, Wien und Burgenland gratis benutzen. Zur Verfügung stehen zwei Tickets.

Die Nutzung des öffentlichen Verkehrs soll somit attraktiver und allen zugänglich gemacht werden.

Beachten Sie, dass...

- eine Fahrradmitnahme nicht inkludiert ist.
- jedes Ticket separat reserviert werden muss.
- das Ticket immer nur für eine Person gilt.
- keine weiteren Ermäßigungen in Anspruch genommen werden können

Wie funktioniert das Reservieren des Schnuppertickets?

- Entweder online auf www.schnupperticket.at/weistrach
- oder persönlich oder telefonisch im Bürgerservice der Gemeinde Weistrach.
- Tickets können nur von Personen mit einem Wohnsitz in Weistrach in Anspruch genommen werden.
- Bei der Abholung des Tickets (zu den Parteienverkehrszeiten) im Bürgerservice bringen Sie bitte einen Lichtbildausweis mit.
- Reservierungen für Feiertage oder das Wochenende müssen bereits für den Vortag eingetragen werden (beispielsweise Nutzung für Samstag/Sonntag geplant, Reservierung ab Freitag)

Wissenswertes

Die Gratisentlehnung ist pro Person auf maximal 5 Entlehnungen pro Jahr beschränkt.

Neu: Das Ticket darf nu einmal im Jahr am Wochenende ausborgt werden. Darüber hinaus gehende Entlehnungen sind nur kurzfristig und nach Verfügbarkeit des Tickets möglich. Reservierungen erfolgen in der Reihenfolge des Eingangs.

Abholung der Fahrkarten im Bürgerservice am Nutzungstag zwischen 7 und 10 Uhr (Ausnahme: Wochenenden, Feiertage)

Bei Verlust der Fahrkarte ist vom Entlehnenden der verbleibende Fahrkartenwert zu ersetzen. Stornierung ist möglich.

Bei unentschuldigter Nichtabholung erfolgt eine Sperre für die nächste Buchungen.

Bei verspäteter Rückgabe wird eine Gebühr von 50,- € verrechnet. Das Ticket darf nur von der Person abgeholt werden die es auch gebucht hat.w

Schnupperticket Gemeinde Weistrach

Bus & Bahn checken?

Kein Problem mit dem **Schnupperticket**

Einfach bei der Gemeinde ausborgern!

Wer kann sich das Ticket ausborgern?
Alle BürgerInnen, die in der Gemeinde Weistrach gemeldet sind.

Wohin kann ich mit dem Ticket fahren?
Das VOR Klimaticket Metropolregion gilt in ganz Niederösterreich, Wien und Burgenland.

Wie komme ich zu dem Schnupperticket?
Nach der Reservierung online (www.schnupperticket.at), oder persönlich am Gemeindeamt, kann das Ticket am Gemeindeamt kostenlos ausborgert werden.

Logos: EFRE, noe regional, VOR, Klimaaktiv

SPERRMÜLL SERVICE 2023

ANMELDUNG SPERRMÜLL www.gda.gov.at/sperrmuell

Sperrmüll ist jener haushaltsübliche Abfall, welcher zu groß für die Abfalltonnen zu Hause ist. Melden Sie sich zu den vorgegebenen Terminen in Ihrer Gemeinde online an:

Datum: **09. Oktober**
Tag: **Montag**
Anmeldeschluss: **2. Oktober**

Beschreibung des Gebietes: **gesamtes Gemeindegebiet Weistrach**

ABHOLUNG ZWISCHEN 06:00 – 19:00 UHR

NEIN				JA
ENTSORGUNGSFIRMA	- Bauabfälle - Gewerbeabfälle - Dämmstoffe - Bauschutt - Reifen	ALTSTOFFSAMMELZENTRUM	- E-Herd - Waschmaschine - Geschirrspüler - Bildschirme - Kühlschrank	PROBLEMSOFFSAMMLUNG
			- Leuchtstoffröhren - Öl - Problemstoffe - Batterien, Akku - Medikamente	HAUSHALTS-TONNEN
			- Papier - Kunststoff Verp. - Restmüll - Bioabfall	- Matratzen, Teppiche - Möbel, Holz - Kleinmetalle - Ski, Snowboards - Badewanne

HARDFACTS

Sperrmüll an der Grundstücksgrenze direkt angrenzend an Zufahrtsstraße bereitstellen. Wenn möglich wo sich Ihr Abfalltonnen-Sammelplatz befindet!

Je Liegenschaft werden rund 3m³ pro Sperrmüllart entsorgt. 1m³ entspricht der Größe eines vollen PKW Kofferraumes. Einzelstücke dürfen max. 60kg wiegen. Die Sperrmüllarten sind getrennt zu lagern. Die maximale Abmessung der Sperrmüllteile beträgt 1,50m x 2m!

Mit geeigneten Abfällen (z.B.: Böden, Teppiche) an unterster Schicht beginnen um Beschädigungen zu verhindern!

Der Zutritt auf die Liegenschaft muss möglich sein!

Mit Abgabe Ihrer Anmeldung stimmen Sie den Sperrmüll Bedingungen zu!

ABGABE-MÖGLICHKEITEN FÜR SPERRMÜLL

Ihre nächstes Altstoff Zentrum zur Sperrmüll Abgabe befindet sich in:

Ort:

1. ASZ Haag, Edelhof 23, 3350 Haag
2. ASZ St. Peter/Au, Betriebsgebiet-West 6, 3352 St. Peter/Au

Öffnungszeiten:

1. ASZ Haag:
Montag 15:00 – 18:00 Uhr
Freitag 09:30 – 12:30 Uhr

2. ASZ St. Peter/Au:
Montag 14:30 – 18:00 Uhr
Donnerstag 08:30 – 12:00 Uhr

Eine Dienstleistung Ihrer Gemeinde in Zusammenarbeit mit dem Gemeinde Dienstleistungsverband Region Amstetten für Umweltschutz und Abgaben
T: 07475/533 40 200 | www.gda.gov.at | post@gda.gov.at



St. Pölten

Mit dem Zug fuhr die 4. Klasse am 11. April 2023 nach **St. Pölten**, um die Landeshauptstadt näher kennenzulernen. Ein Guide führte die interessierten Kinder durch das Regierungsviertel und die Altstadt. Vom Klangturm aus überblickte man das Stadtzentrum. Das Highlight war sicherlich, dass die Schüler und Schülerinnen im Landtag Platz nehmen durften und so „echte Politikerluft“ schnuppern konnten.



Erstkommunion

Christi Himmelfahrt begleitete die Musikkapelle unsere Kinder der 2. Klasse mit ihren Taufpat:innen zur **Erstkommunion** in die Kirche. Mit Liedern, Texten und kleinen Auftritten gestalteten die Schüler:innen den Gottesdienst zum Thema „Mit dir kann ich wachsen“. Einige musikalische Talente unter den Lehrerinnen unterstützten die Kinder beim Singen mit ihren Instrumenten. Beim gemeinsamen Frühstück konnten Pfarr-, Schul- und Gemeindeteam das gelungene Fest ausklingen lassen.



Ein schönes Miteinander in der Dorfkultur!



Streuobstwiesen sind Zeitzeugen und Wahrzeichen für unser Mostviertel, liefern mit ihren Früchten Rohstoffe für regionale Produkte und sind Hotspots der Artenvielfalt. Sie verbessern das Klima und schützen vor Bodenerosion. All dies erfuhren die Schüler und Schülerinnen der 2. Klasse am 5. Mai 2023 beim Schulprojekt „**Streuobstwiese**“ vom LEADER-Region-Tourismusverband Moststraße.

Wussten Sie, dass die Hälfte aller österreichischen streng geschützten Fledermäuse in einer Streuobstwiese zu finden sind? Nein, dann fragen Sie unsere Kinder, sie sind jetzt Expert:innen!



Zum zweiten Mal nahm unsere Schule unter der musikalischen Leitung von Karin Huber am **Bezirksmusikingen** teil. Dieses Mal in Seitenstetten. Leider zwangen die kühlen Temperaturen die Veranstalter in den überdachten Meierhof. Unsere Chorkinder bekamen für ihren Auftritt großen Applaus, besonders das schon zur VS Weistrach gehörende Lied „I bin a Dorfkind“ eroberte die Herzen der Besucher:innen.



Laufolympiade

Heuer nahmen wir zum ersten Mal bei der **Laufolympiade** mit insgesamt 680 Kindern in Amstetten teil. An den Nachmittagen in den Vorwochen trainierte Frau Direktor Petra Michlmayr und Petra Pammer 28 laufbegeisterte Schüler:innen für dieses Event. Ausdauer, Start und Technik wurden geübt. Der Erfolg kann sich sehen lassen. Sina Leitner holte zwei Medaillen für die VS Weistrach: Silber im 400m-Lauf und Bronze im 50m-Lauf. Wir gratulieren herzlich!



Am Freitag, 30. Juni 2023 freuen wir uns auf den Schulschluss mit der Segensfeier um 8.15 Uhr in der Kirche. Dann beginnen die Ferien!

Wir wünschen einen erholsamen Sommer!
Das Schul-Team der VS Weistrach



Erstkommunion 2023

Am Christi Himmelfahrtstag fand in Weistrach eine feierliche Erstkommunion unter dem Thema „Mit dir kann ich wachsen“ statt. Insgesamt nahmen 29 Kinder an der Feier teil. Der Tag begann mit einem festlichen Festzug, begleitet vom Musikverein Weistrach, der die Kinder in die Kirche zum Festgottesdienst führte. Der Gottesdienst wurde von Pfarrer Lubinski, Diakon Pater Andreas und Altpfarrer Högl zelebriert.

Nach der feierlichen Messe genossen die Erstkommunionkinder ein gemeinsames Frühstück im Pfarrheim, während ihre Familien eine Agape vor dem Pfarrhof hatten. Als Ehrengäste waren der Bürgermeister Erwin Pittesberger mit seiner Gattin, Vizebürgermeister Helmut Halbartschlager mit seiner Gattin und Ursula Puppenberger, die stellvertretende Vorsitzende des Pfarrgemeinderats Weistrach anwesend.

Ein großer Dank gebührt allen, die zu diesem besonderen Fest beigetragen haben, insbesondere unserer Religionslehrerin Renate Hinterholzer-Laaber und dem gesamten Team der Volksschule Weistrach unter der Leitung von Direktorin Dipl.Päd. Petra Michlmayr. Ihre hingebungsvolle Arbeit hat dazu beigetragen, dass die Erstkommunionfeier ein Fest der Verbundenheit und Gemeinschaft war. Es war ein Tag, den die Kinder, ihre Familien und die gesamte Gemeinschaft von Weistrach in Erinnerung behalten werden.



Neue Urnenwiese am Gemeindefriedhof

Auf Initiative von geschäftsführendem Gemeinderat Johann Steinkellner ist in Weistrach am Gemeindefriedhof eine idyllische und würdevolle Urnenwiese entstanden. Rund um einen Baum und zwei granitene Gedenksteine können dort künftig 50 Urnen beigesetzt werden.

Eine Ulme wird in einigen Jahren, wenn sie ihre Krone voll entfaltet, den Hinterbliebenen, die bei der Urnenwiese ihren Verstorbenen gedenken, Schatten und mit ihrem Anblick vielleicht auch Trost spenden. Der Baum bildet das Zentrum der neu geschaffenen Grabstelle. Flankiert wird er von zwei großen Granitsteinen. Auf dem einen findet sich auf einer bunten Tafel ein Spruch über die Lieben zum Leben, auf dem anderen werden kleine Täfelchen mit Namen und Jahreszahl an die Verstorbenen erinnern, die in drei Kreisen in der Wiese rund um den Baum ihre letzte Ruhestätte haben.

„Auf die Idee der Urnenwiese hat mich unser Bestatter gebracht. Der kennt das schon von anderen Friedhöfen und er hat gefragt, ob wir so etwas nicht auch machen wollen“, berichtet Steinkellner. Da ohnehin schon 90 Prozent aller Bestattungen in Weistrach Urnenbegräbnisse sind, hat die Gemeinde sich entschlossen, ein Projekt zu starten. „Wir haben ja immer wieder Menschen, die hier begraben werden wollen, deren Angehörige aber weiter weg leben, was die Graspflege natürlich schwierig macht. Da ist die Urnenwiese natürlich eine ideale Grabstätte“, sagt der Gemeinderat. Sie brauchen keine Pflege durch die Hinterbliebenen, gebe ihnen aber doch die Möglichkeit, am Friedhof ihrer Verstorbenen zu gedenken. Bei der Urnenwiese in Weistrach gibt es daher auch einige niedrige Granitsteine als Sitzgelegenheiten - für Menschen, die eine Zeit lang dort verweilen wollen.

Text: Hermann Knapp



Spatenstich für Ordination „Gesundbrunnen Weistrach“

Feierlich fand am Dienstagnachmittag im Betriebsgebiet von Weistrach (nahe dem Drei Mädelr Wirtshaus) der Spatenstich für die neue Arztpraxis „Gesundbrunnen Weistrach“ statt. Die praktische Ärztin Dr. Martha Huber baut auf eigene Kosten und sichert damit langfristig die medizinische Versorgung in der Gemeinde. Primärversorgungszentren kann sie persönlich nicht so viel abgewinnen. „Denn nur eine Einzelordination ermöglicht die für mich notwendige intensive Vertrauensbeziehung zwischen Patient und Arzt.“



FOTO: Knapp

Eingeladen zum Spatenstich hatte Ärztin und Bauherrin Dr. Martha Huber alle, die dazu beigetragen haben, dass das Projekt jetzt verwirklicht werden kann – von Bürgermeister Erwin Pittersberger und den geschäftsführenden Gemeinderäten mit ihren Gattinnen über Direktor Gerhard Springer von der Raiffeisenbank Region Amstetten, die das Projekt finanziert, bis hin zu den Vertretern der Bau-firmen, Freundinnen und Freunden und natürlich dem Team ihrer Ordination.

Huber errichtet eine Einzelpraxis und ist überzeugt, dass dieses Modell am Land auch künftig eine notwendige und wichtige Institution sein wird. „Politisch werden im Augenblick zwar die Primärversorgungszentren protegiert, aber Weistrach ist eine Wohngemeinde und ich verstehe mich noch als Hausärztin. Das heißt, dass ich die Leute kennen will, die ich versorge, und sie sollen mich kennen. Es braucht da eine Vertrauensbeziehung.“ Von der Politik wünscht sich Huber neue wirtschaftliche Modelle für die Hausärzte, denn sonst werde es diese bald nicht mehr geben.

Bürgermeister Erwin Pittersberger erinnerte sich mit Schaudern an die drei Monate zurück, als es nach der Pensionierung von Gerhard Imb keinen Arzt in Weistrach gab. „So viel Beschwerden von Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern hatte ich noch nie“, sagte er in seiner Ansprache. Damals hatte eine Bewerberin kurzfristig abgesagt, aber zu Pittersbergers großer Freude kam bald Martha Huber, die sich als Glücksgriff für die Gemeinde herausstellte. „Du bist die Beste, die uns hat passieren können“, lobte der Ortschef.

Gebaut wird die neue Ordination in Rohrbach ungefähr einen Kilometer außerhalb des Ortszentrums. Warum dieser Standort gewählt wurde, dafür bot Pittersberger in seiner Ansprache auch eine Erklärung. „Wir hatten eine schöne Bauparzelle in Holzschachen im Auge, aber da war der Abstand zur nächsten Apotheke um ein paar Meter zu gering und damit wäre es für Doktor Huber nicht möglich gewesen, eine Hausapotheke zu führen“, berichtet er. Also habe man sich nach einem alternativen Standort umgesehen und sei im Betriebsgebiet fündig geworden.

„In harten, aber fairen und vernünftigen Gesprächen haben wir dann geklärt, wer die Ordination errichten wird, und kamen zu dem Schluss, dass die Familie Huber selbstständig baut“, sagt Pittersberger. Mit der eigenen Tochter, die ebenfalls Ärztin ist, hat Martha Huber ja auch schon eine potenzielle Nachfolgerin.

Die neue Praxis wird drei Ordinationsräume haben. Der Bau soll zügig vor sich gehen. Die Eröffnung ist schon für 5. April 2024 geplant.

Wartehäuschen bei Haltestelle in Rohrbach ist fertig

Auch in Rohrbach / Weistrach wurde ein Buswartehäuschen errichtet, um Fahrgäste vor Wind und Wetter zu schützen.



Hohe Auszeichnungen für Weistracher Florianis!

Am Freitag, den 09.06.2023 wurden im Zuge des Abschnittsfeuerwehrtages im Gasthaus Hundsmühle, Weistracher Feuerwehrmänner für Ihre Tätigkeit im Feuerwehrwesen geehrt.

Franz Pickl wurde das Ehrenzeichen für 40 jährige Tätigkeit und den Kameraden Thomas Laaber und Hubert Leitner für 25 jährige verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehrwesens überreicht.

David Haider und Sebastian Pürmayr wurde aufgrund ihres Engagements vom NÖ Landesfeuerwehrverband das Verdienstzeichen 3. Klasse in Bronze überreicht.

Kommandant Norbert Pürmayr und sein 2. Stellvertreter Gregor Payrleitner erhielten vom NÖ Landesfeuerwehrverband die Verdienstmedaille 3. Klasse in Bronze.

Das Feuerwehrkommando wie auch Bürgermeister Erwin Pittersberger und Postenkommandant Kontrollinspektor Werner Reiter bedanken sich für die gute Zusammenarbeit und gratulieren recht herzlich zu den hohen Auszeichnungen.



2. Reihe v.l.n.r.: Thomas Gunsch, Robert Krennmayr, Sebastian Pürmayr, Gregor Payrleitner, Werner Reiter, Erwin Pittersberger

1. Reihe v.l.n.r.: David Haider, Thomas Laaber, Franz Pickl, Norbert Pürmayr, Hubert Leitner

7. Weistracher Fussballtennis Turnier



am 15. Juli 2023 um 10:00 Uhr
Weistracher Tennisplatz Nenngeld 20€/Team

Anmeldungen und Informationen:
Thomas Schönegger - schoeni10@hotmail.com
Christoph Wieser - jimmy6@gmx.at

Abendprogramm:



Weistracher Peterfeuer
Ab 19:00 Uhr
mit anschließendem Feuerwerk



Veranstalter:
UTC Raiffeisen Weistrach (Sportklub Weistrach/Sektion Tennis)
Dorf 52, 3351 Weistrach | www.uto-weistrach.at



Der Reinerlös dieser Veranstaltung wird für die Kinder- und Jugendförderung der Sektion verwendet.



NÖ HUNDEPASS

NACH § 4 ABS. 4 DES NÖ HUNDEHALTEGESETZES
IN VERBINDUNG MIT DER NÖ HUNDEHALTE-SACHKUNDEVERORDNUNG 2023

SAMSTAG, 8. JULI 2023 - 8:00 UHR

VORTRAGENDE: **TIERARZT DR. VET. TOBIAS GUGLER**
VON DER TIERARZTPRAXIS HEHENBERGER
ÖKV TRAINERIN MAG. KATHARINA PUCHEBNER
ÖKV TRAINERIN JASMIN WEICHELBAUMER

KOSTEN: € 75,00 PRO PERSON

ANMELDUNG: ONLINE UNTER
WWW.HUNDESCHULE-AMSTETTEN.COM/NOE-HUNDEPASS

ORT: WIRD NACH ANMELDUNG PER MAIL BEKANNT GEGEBEN

Die allgemeine Sachkunde umfasst eine einstündige Information durch einen Tierarzt und eine zweistündige Information durch eine Fachkundige Person.
Der Kursbetrag ist auf folgendes Konto zu überweisen: IBAN AT27 2020 2000 0004 5492, beim Verwendungszweck bitte „NÖ Hundepass“ + Name angeben. Der Teilnehmer gilt erst ab erfolgreicher Zahlung als angemeldet. Vielen Dank!

hundeschule.amstetten@gmail.com | Hof 115, 3300 Amstetten
www.hundeschule-amstetten.com | 0670 701 73 50

kinosommer
niederösterreich



Live-Musik
und Buffet
ab 19 Uhr

Filmstart
20.30 Uhr

KINO am SCHLOSS 10. - 14. August Schlosshof St. Peter/Au

Karten-Onlineverkauf: www.stpeterau.at
Karten-Verkauf:
Gemeindeamt St. Peter/Au | Adeg Kaubec

KULTUR
NIEDERÖSTERREICH

ALLGEMEINE SACHKUNDE NACH NÖ HUNDEHALTER- SACHKUNDEVERORDNUNG 2023

AB 01.06.2023 IST IN NÖ U.A. DER NACHWEIS EINER SACHKUNDE BEI
NEUANMELDUNG EINES HUNDES AM GEMEINDEAMT INNERHALB VON 6
MONATEN ZU ERBRINGEN.

VETWORKS BIETET AM 21.07.2023 EINEN KURS DAFÜR IN VETWORKS
STRENGBERG AN.

DIE KOSTEN BELAUFEN SICH AUF 75€ PRO PERSON. DIE AUSSTELLUNG DES
HUNDEPASSES IST BEREITS INKLUDIERT.



GERNE KÖNNEN SIE SICH BEI SEITENSTETTEN@VETWORKS.AT ANMELDEN.

In der Pilotregion Mostviertel West wird ein neuartiger öffentlicher Verkehr umgesetzt:



Gemeinsam bilden sie ein flexibles und verlässliches Gesamtangebot:

Während der Betriebszeiten steht Fahrgästen innerhalb der Pilotregion entweder ein Anrufsammeltaxi (AST) oder ein Regionalbus zur Verfügung.



400 Sammelstellen

Ein VOR Flex Anrufsammeltaxi holt Sie bei einer der 400 Sammelstellen ab und bringt Sie zu jeder beliebigen Sammelstelle im Bediengebiet. Dabei sind auch alle bestehenden Bushaltestellen in der Pilotregion VOR Flex Sammelstellen. **Externe Sammelstellen** werden von der VOR Flex Pilotregion aus angefahren. Auch die Fahrt von externen Sammelstellen zurück in die VOR Flex Pilotregion ist möglich.

Achtung: Ein Zustiegen ohne Anmeldung ist nicht möglich, alle Mitfahrer:innen müssen bereits bei der Buchung angegeben werden.

VOR Flex: Buchung in wenigen Klicks

Die VOR Flex App ist die Auskunft- und Buchungsplattform für bedarfsorientierten Verkehr. Mit der VOR Flex App können Sie Ihre Fahrten einfach und flexibel buchen.

1 VOR Flex App herunterladen

Die Registrierung geht einfach und schnell.



VOR Flex App: Vorteile

- Fahrtbuchung mit wenigen Klicks
- Kundendaten können hinterlegt werden, z.B. bestehende Zeitkarten (Jahreskarten/KlimaTickets, Top-Jugendtickets, ...) Zahlungsdetails, wiederholte Buchungen, Barrierefreiheit des Fahrzeugs etc.
- Echtzeitinformation zur gebuchten Fahrt, inkl. Live-Standort des Fahrzeugs in der App ab 30 Minuten vor Abholung
- alle Preisinformationen auf einen Blick
- Übersicht über alle Fahrten im Kundenprofil

2 Fahrt in wenigen Klicks buchen

Start und Ziel in der App eingeben und Fahrt bestätigen.



Echtzeit-Info: Wo ist mein Fahrzeug?

Ab 30 Minuten vor der Abholung ist die aktuelle Position des Fahrzeugs in der App sichtbar. So können Sie genau sehen, wann das Fahrzeug ankommt.



3 Fahrt antreten

Am angegebenen Standort (Sammelstelle) einsteigen und bequem zur Ziel-Sammelstelle fahren. Der Fußweg zur nächstgelegenen Sammelstelle wird in der App angezeigt.

4 Bequem bezahlen

Der Fahrpreis kann direkt im Fahrzeug entrichtet werden (Bar oder mit Karte). Daneben ist die Bezahlung direkt über die App mittels hinterlegter Kreditkarte möglich.



Zum gewohnten VOR Tarif

- ohne Aufpreis für alle KlimaTicket- oder andere Zeitkartenbesitzer:innen
- Top-Jugendtickets gelten ohne Aufpreis schultags ab 14 Uhr, an schulfreien Tagen ganztags
- Jugendtickets werden nicht akzeptiert

Bei Fragen oder für Details

...siehe www.vor.at/flex/mostviertel-west oder kontaktieren Sie kundenservice@flex.vor.at. Telefonische Buchungen sind auch über die AST-Hotline 0800 22 23 22 möglich.

bbn
BILDUNGS- & BERUFSBERATUNG
NÖ

beratungstag in Weistrach
22. August 2023
9 - 19 Uhr
Gemeindeamt Weistrach

Wege entdecken.
bildungsberatung-noe.at

Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds, des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung, des Landes Niederösterreich und der Arbeitsagentur Niederösterreich.

Hilfe und Pflege daheim Aschbach

Als Ergänzung zu unseren Pflege- und Betreuungsangeboten bieten wir die soziale Alltagsbegleitung an.

Die soziale Alltagsbegleitung

- unterstützt Menschen im Alltag und entlastet pflegende Angehörige.
- erledigt gemeinsam mit Kundinnen/Kunden Besorgungen und begleitet bei Spaziergängen.
- motiviert zu Unternehmungen im Alltag und animiert zu Beschäftigungen wie z.B. Karten spielen, kochen, etc.



Foto: Hilfswerk Niederösterreich

WIR INFORMIEREN SIE GERNE!

HILFSWERK NIEDERÖSTERREICH

Hilfe und Pflege daheim Aschbach

Pflegemanagerin Gabriele Seyer
T 05 9249-50410 | pflge.aschbach@noe.hilfswerk.at

www.noe.hilfswerk.at



Pflanzaktion für Hochstamm-Obstbäume

14. Juli bis 02. Oktober 2023

Nutzen Sie jetzt die Aktion für Obstbaumsets - gefördert durch das Land Niederösterreich.

Bestellungen unter www.gockl.at/pflanzaktion

Wir suchen zum sofortigen Eintritt

ELEKTROTECHNIKER Obermonteur (LAP)

Als Familienunternehmen sind wir seit 1950 mit Herz und Verstand für die Wünsche und Anliegen unserer Kunden da. Die Fachberatung, die Qualität unserer Arbeit und die Zufriedenheit unserer Kunden und Mitarbeiter stehen für uns an erster Stelle.

Neben unseren kundenorientierten Lösungen für Elektroinstallation zählen seit 2009 auch die Errichtung von Photovoltaikanlagen und Speichersystemen, zu einem weiteren wichtigen Standbein unseres Unternehmens.

Zu Ihren Aufgaben zählen:

- Führung und Kontrolle der direkt unterstellten Monteure vor Ort
- Elektroinstallationen
- Verteilerbau
- Errichtung von Photovoltaikanlagen und Speichersystemen
- Überprüfung von elektrischen Anlagen

Wir erwarten:

- Abgeschlossene Berufsbildung (LAP)
- Einschlägige mehrjährige Berufserfahrung
- freundliches Auftreten, selbständiges und genaues Arbeiten, Flexibilität
- Führerschein B, Deutsch fließend

Wir bieten:

- einen sicheren Arbeitsplatz im familiären Umfeld mit abwechslungsreichen Aufgaben
- Baustellen mit täglicher Heimkehr im Umkreis von 30 km rund um Seitenstetten
- Möglichkeit zur persönlichen Weiterentwicklung (Kurse, Schulungen)
- Die Möglichkeit einer 4 Tages Woche
- Bruttogehalt ab 2.951,78 (LG2),- plus Zulagen. Überbezahlung und Firmenwagen bei entsprechender Erfahrung und Qualifikation.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung und Sie bei einem persönlichen Vorstellungsgespräch kennenzulernen.

Bewerbungen:

Telefonisch oder per E-Mail an: Ing. Michael Dorfmayr

Expert Dorfmayr, Schulgasse 11, 3353 Seitenstetten
07477/42250 oder office@dorfmayr.at



www.dorfmayr.at

Wohnung in zentraler Ruhelage zu vermieten!

Die Parterre-Wohnung befindet sich im Ortszentrum von Weistrach in absoluter Ruhelage und verfügt über folgende Eigenschaften:
ca. 87m2 Wohnfläche + ca. 20m2 Terrasse (westseitig, eingebettet in einen ca. 7000m2 großen Baumgarten und nicht einsehbar, kein Verkehr o. ä.)

Räume:

1 Vorraum, 1 Küche, 1 Wohn-/Esszimmer mit zusätzlichem Kaminofen), 1 Dusche/WC, 2 Schlafzimmer, 1PKW-Stellplatz ist vorhanden.

Alle Räume verfügen über Laminatboden und neue 3fach-verglaste Fenster (Internorm), Das Gebäude verfügt über Vollwärmeschutz

Kosten/Monat inkl. Betriebskosten und USt.: € 680,00

Haustiere sind ausnahmslos NICHT erlaubt!
Bei Interesse bitte anrufen: 0676/35 26 891

BILDUNGS CAMPUS MOSTVIERTEL

START 02.10.2023

OTA

Operationstechnische Assistenz (3-jährig)

Du bist verantwortungsbewusst, besitzt Organisationsstalt und hast medizinisch-technisches Interesse?

Dann ist diese Ausbildung eine große Chance für Dich, diesen faszinierenden Beruf zu ergreifen!

Starte jetzt die Ausbildung für den neuen Gesundheitsberuf der operationstechnischen Assistenz (OTA) im wunderschönen Niederösterreich.

Benefits

- Ausbildungskosten übernimmt das Land NÖ
- Während der gesamten Ausbildungszeit bist Du sozialversichert (Kranken-, Unfall-, Pensionsversicherung)
- Sichere und regionale Jobs an den NÖ Klinikstandorten
- Vielfältige Entwicklungs- und Karrierechancen
- Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf (z.B. Kinderbetreuung, Kinderzuschuss)
- Abwechslungsreiche Tätigkeiten in einem zukunftssicheren Unternehmen

LANDES GESUNDHEITSAGENTUR
Gesund und gepflegt. Ein Leben lang.



JETZT DIREKT BEWERBEN!

Zeitraum (07-19 Uhr)	Zuständiger Arzt	Telefonnummer	Ort
Sa, 01.07.2023	Dr. Michaela Sallinger	07435/80989	Ernsthofen
So, 02.07.2023	Dr. Michaela Sallinger	07435/80989	Ernsthofen
Sa, 08.07.2023	Dr. Karl Habichler	07434/44924	Haag
So, 09.07.2023	Dr. Bernhard Baldinger	07434/43590	Haag
Sa, 15.07.2023	Dr. Bettina Hengst	07434/42392	Haag
So, 16.07.2023	Dr. Bettina Hengst	07434/42392	Haag
Sa, 22.07.2023	Dr. Martha Huber	07477/21300	Weistrach
So, 23.07.2023	Dr. Karl Habichler	07434/44924	Haag
Sa, 29.07.2023	Dr. Simone Bis	07252/24747	Haidershofen
Sa, 05.08.2023	Dr. Bernhard Baldinger	07434/43590	Haag
So, 06.08.2023	Dr. Martha Huber	07477/21300	Weistrach
Sa, 12.08.2023	Dr. Bernhard Baldinger	07434/43590	Haag
So, 13.08.2023	Dr. Karl Habichler	07434/44924	Haag

TERMINE / VERANSTALTUNGEN

Parteienverkehr am Gemeindeamt:

Montag - Freitag: 07:30 - 12:00 Uhr

Dienstag: 07:30 - 12:00 | 14:00 - 19:00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters:

Dienstag: 18:00 - 19:00 Uhr

und nach telef. Vereinbarung: 0676/45 100 49

NOTRUFNUMMERN

- 130** Landeswarnzentrale
- 140** Bergrettung
- 112** Euro Notruf
- 122** Feuerwehr
- 133** Polizei
- 144** Rettung

Datum	Art der Veranstaltung	Veranstalter	Ort	Zeit
Juli				
08.07.2023	Ersatztermin Motorradausflug	Seniorenbund		
15.07.2023	Weistracher Fußballtennis	UTC Weistrach	Weistracher Tennisplatz	10:00 Uhr
August				
27.08.2023	Bartholomäuskirtag	Gemeinde	Dorfplatz	

